

Gemeinde Büchen

Die Vorsitzende des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Büchen

Niederschrift

über die Sitzung des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Büchen am Dienstag, den 20.09.2016; Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1, 21514 Büchen

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 19:48 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzende/Gemeindevertreterin

Hondt, Claudia

Gemeindevertreter

Dust, Ansgar

Koop, Carsten

wählbarer Bürger

Lüneburg, Henning

Gladbach, Thomas

Schriftführer

Benthien, Uwe

Pool-Vertretung

Melsbach, Thorsten

Philipp, Katja

Vertreter für Herrn Werner

Vertreterin für Herrn Engelhard

Gäste

Möller, Uwe

Bürgermeister

Abwesend waren:

Gemeindevertreter

Engelhard, Axel

Werner, Hartmut

entschuldigt

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung
- 3) Niederschrift der letzten Sitzung
- 4) Einwohnerfragestunde
- 5) Bericht aus der Verwaltung
- 6) 2. Nachtragshaushaltsplan und -satzung der Gemeinde Büchen für das Haushaltsjahr 2016
- 7) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Frau Hondt begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Sie stellt fest, dass zur Sitzung form-und fristgerecht geladen wurde. Ferner stellt sie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Für Herrn Engelhardt nimmt Frau Philipp, für Herrn Werner nimmt Herr Melsbach stimmberechtigt an der Sitzung teil.

2) **Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung**

Bei der letzten Sitzung wurde im nichtöffentlichen Teil über eine im Brandschutzbereich angesiedelte Angelegenheit beraten und beschlossen.

3) **Niederschrift der letzten Sitzung**

Es ergeben sich keine Einwendungen.

4) **Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Einwohneranfragen vor.

5) **Bericht aus der Verwaltung**

Herr Benthien teilt mit, dass Innenministerium mit Schreiben vom 08.09.2016 den Haushaltserlass 2017 veröffentlicht hat. Die Finanzausgleichsmasse enthält eine positive Abrechnung aus dem Jahr 2015 in Höhe von 62,1 Mio. Euro, die dazu führt, dass der Grundbetrag sich für 2017 auf 1.100 €/Einw. (2016 = 1.28 €/Einw.) erhöht. Im Rahmen einer Überprüfung wurde die Teilmassenverteilung für 2017 nochmals verändert. Die Gemeinden erhalten dadurch anstatt 32,58 % jetzt 30,79 %. Diese Verringerung geht zugunsten der Kreis und kreisfreien Städte (+ 1,62 %) und der Schlüsselzuweisungen an die zentralen Orte (+ 0,17 %). Dadurch erhält die Gemeinde Büchen für ihre zentralörtlichen Aufgaben gegenüber dem Vorjahr rund 105.000 € mehr an Mitteln im kommenden Jahr. Allgemeine Schlüsselzuweisungen erhält die Gemeinde aufgrund der hohen Steuerkraft nicht. Stattdessen wird die Gemeinde im kommenden Jahr wieder eine Finanzausgleichsumlage abführen müssen. Diese liegt nach den vorläufigen Zahlen bei einem Betrag von 2.195.000 €. Vorläufig sind diese Zahlen insbesondere dadurch, dass das Statistikkamt Nord die Einwohnerzahlen zum 31.03.2016 noch nicht festgestellt hat. Es wurden daher die Einwohnerzahlen zum 31.12.2015 herangezogen.

Bei den Einkommenssteueranteilen (+110.000 €), den Umsatzsteueranteilen (+83.000 €) und dem Sonderausgleich nach § 25 FAG (+4.000 €) sind jeweils Mehreinnahmen zu erwarten. Wobei in den Mehreinnahmen bei den Umsatzsteueranteilen eine Erhöhung zur Entlastung für die Flüchtlingsunterbringung

enthalten.

Detaillierte Zahlen werden dem Finanzausschuss mit der Vorlage zum Haushalt 2017 am 01.11.2016 vorgelegt.

Hinsichtlich der Sitzung am 01.11.2016 wird im Ausschuss einvernehmlich der Sitzungsbeginn auf 19.00 Uhr vorgezogen.

Bürgermeister Möller teilt mit, dass die geplante Werkausschusssitzung am 13.10.2016 entfällt. Dafür wird am 05.12.2016, um 19.00 Uhr, ein weiterer Sitzungstermin für den Werkausschuss eingeschoben.

6) **2. Nachtragshaushaltsplan und -satzung der Gemeinde Büchen für das Haushaltsjahr 2016**

Die Gemeinde Büchen weist mit dem 2. Nachtragshaushaltsplan 2016 einen ausgeglichenen Gesamthaushalt aus. Die Einnahmen aus der Gewerbesteuer konnten nochmals um 175.000 € erhöht werden. Dadurch erhöht sich die Zuführung zum Vermögenshalt nochmals um 141.900 €, so dass diesem jetzt ein Betrag von 9.872.100 € zugeführt werden kann. Ansonsten werden im Verwaltungshaushalt einige über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben gedeckt, deren Ausgaben nicht bzw. nicht in dieser Höhe vorhersehbar waren.

Der 2. Nachtragshaushaltsplan dient vor Allem der Absicherung einer zusätzlichen Baumaßnahme im Bereich der Oberflächenentwässerung in der Straße „An den Eichgräben“. Hier kam es durch einen Rohrbruch bereits zu einem Unfall, so dass hier dringender Handlungsbedarf besteht. Auch in Hinsicht auf die vorgesehene Bebauung im Rahmen des Sozialen Wohnungsbaues ist diese Maßnahme unabweisbar.

Die Maßnahme ist in voller Höhe durch die Mehreinnahmen aus dem Verwaltungshaushalt bzw. durch eine verringerte Rücklagenzuführung finanziert. Der Rücklage wird ein Betrag in Höhe von 1.161.800 € zugeführt.

Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgende Beschlussempfehlung:

Die Gemeindevertretung Büchen beschließt die 2. Nachtragshaushaltssatzung mit dem 2. Nachtragshaushaltsplan und den vorgeschriebenen Anlagen für das Haushaltsjahr 2016 in der vorgelegten Fassung.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7) **Verschiedenes**

Frau Hondt regt an, die Vorstellung der Kalkulation im kommenden Jahr etwas zu

verändern. Es wäre schön, wenn dies anhand einer Power-Point-Präsentation oder ähnlicher Weise dargestellt werden könnte. Die Verwaltung wird dies mit Herrn Höppner absprechen.

Nach dem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt Frau Hondt die Sitzung.

.....
Claudia Hondt
Vorsitzende

.....
Uwe Benthien
Schriftführung